

Unionsverlag

Frühjahr 2026

**Vielleicht
können wir**

mit einem Eismbrecher



starten?

Aus: Nussaibah Younis, fundamentalös

Hardcover
Taschenbuch

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Programm des Unionsverlags führt seit [50 Jahren](#) hinaus in die Welt und öffnet Horizonte. 1975 von Lucien Leitess gegründet und seit 2023 unter dem Dach von C.H.Beck weitergeführt, ist der Unionsverlag eine verlässliche Adresse für internationale Literatur. Zusammen mit unseren Kolleginnen und Kollegen in Zürich möchten wir Sie mit dem Frühjahrsprogramm 2026 zu literarischen Entdeckungen einladen.

Besonders empfehlen möchten wir Ihnen den Debütroman [fundamentalös](#) der Friedensforscherin und anerkannten Irak-Expertin Dr. Nussaibah Younis, der auf der Shortlist des Women's Prize for Fiction 2025 stand und den die *Times* als »witzigstes Debüt des Jahres« unter die zehn besten Romane 2025 gewählt hat. Mit bitterbösem britischen Humor lässt Nussaibah Younis Sie über Extremismus lachen und gibt gleichzeitig einen Einblick in das Leben junger europäischer Frauen, die sich dem IS angeschlossen haben. Die Autorin wurde in England geboren als Tochter irakischi-pakistanischer Eltern und promovierte in International Affairs.

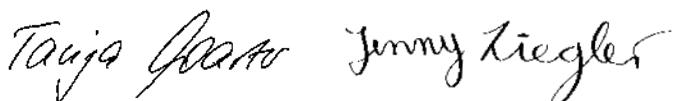
Nussaibah Younis lebt in London, besucht jedoch häufig Berlin, weshalb sich ein persönliches Kennenlernen, ein Interview oder eine Veranstaltung gern arrangieren lassen – ein kurzer Zuruf genügt.

Und natürlich warten noch weitere Entdeckungen auf Sie: Meistern Sie die Herausforderungen des Ruhestands mit R. C. Sherriff und Rainer Moritz, gehen Sie mit der neuen, diebischen Heldin des australischen Krimigroßmeisters Garry Disher auf Beutetour oder lassen Sie sich vom Simbabwer Farai Mudzingwa in ein rauschendes Harare entführen.

Wir sind neugierig, welche Novitäten Ihre Lektürewünsche wecken und freuen uns, von Ihnen zu hören.

Herzliche Grüße

Ihre Tanja Warter und Jenny Ziegler

The image shows two handwritten signatures side-by-side. The signature on the left is "Tanja Warter" and the one on the right is "Jenny Ziegler". Both signatures are written in a cursive, flowing script.

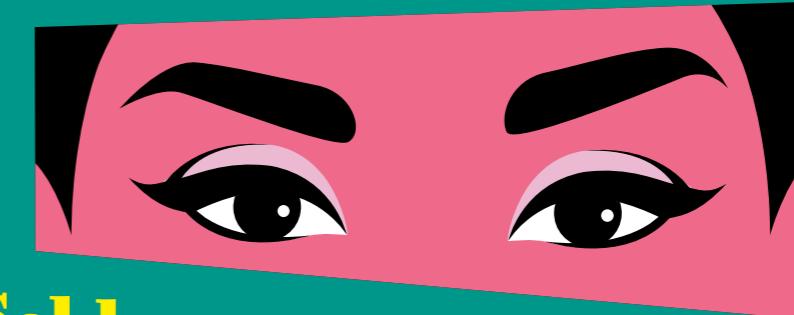
Nussaibah Younis



»Witzig, fesselnd und einfühlsam – diesen originellen Roman legt man nicht mehr aus der Hand.« Dolly Alderton

»Fundamentalös ist einer dieser seltenen Romane, die einen zum Lachen bringen und gleichzeitig unbequeme Fragen stellen.«
Jury des Wilbur Smith Adventure Writing Prize

»» Mit ›normal‹ meinst du, so wie du? ««



Eine Schlampe mit Helfersyndrom? ««

»Lustig, respektlos, clever und schockierend: Ein faszinierender Blick hinter die Kulissen der UN, erzählt mit Witz und Insiderwissen.«
Kit de Waal, Jury des Women's Prize for Fiction



»Younis' Debüt ist zum Totlachen komisch und informiert über eine der wichtigsten politischen Krisen unserer Zeit. Eine unverzichtbare Lektüre.« Jonathan Coe

fundamentalös

»Dieser Roman lacht dem Extremismus ins Gesicht – das witzigste Debüt des Jahres.«

The Times



Nussaibah Younis (*1986 in Manchester) ist Friedensforscherin und anerkannte Irak-Expertin. Sie promovierte in International Affairs, beriet die irakische Regierung zu Deradikalisierungsprogrammen von IS-Frauen und leitete in Washington, D.C. die Taskforce zur Zukunft des Irak. Mit ihrem Debütroman *fundamentalös* stand sie 2025 auf der Shortlist des Women's Prize for Fiction. Younis hat irakisches-pakistanische Eltern und lebt in London.

> [Instagram @nussaibahyounis](#)
> [Website der Autorin](#)

Die Übersetzerin
Jasmin Humburg ist promovierte Amerikanistin, literarische Übersetzerin und Literaturvermittlerin. Sie übersetzt u. a. Werke von Rebecca F. Kuang, Monika Kim und Rachel Eliza Griffiths.

> [Website der Übersetzerin](#)

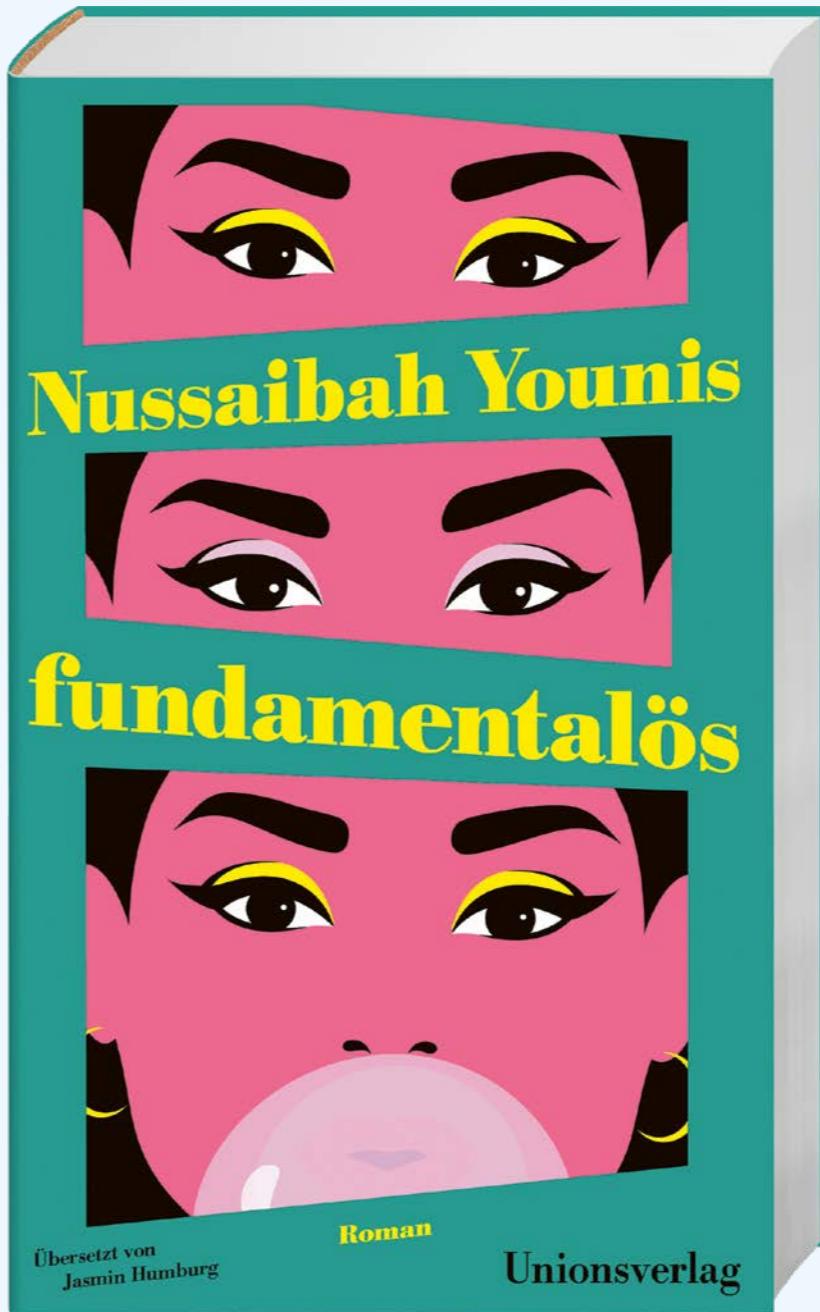
Nadia, Akademikerin, sitzengelassen von ihrer großen Liebe Rosy, will ihrem miesen Privatleben entkommen – und nimmt einen UN-Job im Irak an. Mit der Aufgabe betraut, IS-Frauen zu deradikalisieren, leistet sie sich in der Welt internationaler Hilfsorganisationen einen Fehltritt nach dem anderen.

Sara, eine wütende Teenagerin, hat sich mit fünfzehn dem IS angeschlossen. Verbunden durch ihr muslimisches Aufwachsen in London und eine Vorliebe für derbe Sprüche, freunden die beiden sich an – doch bald muss Nadia entscheiden, wie weit sie für Sara zu gehen bereit ist.

Eine bissige Auseinandersetzung mit Liebe, Familie, Religion und den Entscheidungen, die wir treffen, um dazugehören – Nussaibah Younis erforscht eine der großen Herausforderungen unserer Zeit mit Scharfsinn, Herz und Humor.

»Erfrischend, streitlustig und vor allem unfassbar witzig – fundamentalös fasst diese verrückte Welt aufs Herrlichste zusammen.«
Bryony Gordon, Jury des Women's Prize for Fiction

»Mit bissigem Humor entlarvt fundamentalös Bürokratie, Scheinheiligkeit und Korruption in Aktivismus und Akademie.« The Guardian



Nussaibah Younis
fundamentalös
Roman
Aus dem Englischen von Jasmin Humburg
384 Seiten, gebunden
€ [D] 24.00 / € [A] 24.70 / sFr. 32.00
ISBN 978-3-293-00644-7
Deutsche Erstausgabe
WG 1112 · 20. Februar 2026

- ▶ Der Bestseller aus England – britischer Humor at its best
- ▶ Genial humorvolle Erkundung von Liebe, Familie, Religion und Zugehörigkeit
- ▶ Entlarvender Blick auf UN-Bürokratie und westliche Überheblichkeit
- ▶ Dr. Nussaibah Younis: Friedensforscherin und anerkannte Irak-Expertin
- ▶ Comedy Women in Print Prize; Nominiert für den Women's Prize for Fiction
- ▶ Leseexemplar
- ▶ [10 Fragen an Nussaibah Younis](#)
- ▶ [Shelfie mit Nussaibah Younis](#)

Lesereise in Planung

Im Ruhestand wird alles endlich gut – oder nicht?

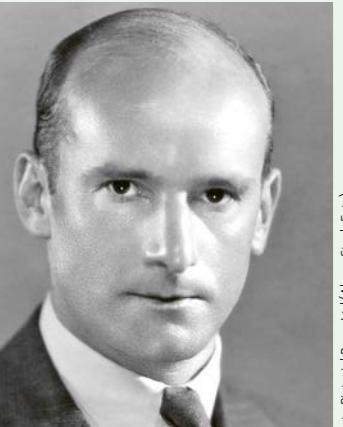


Foto: Pictorial Press Ltd/Alamy Stock Photo

R.C. Sherriff (1896–1975) war Schriftsteller, Drehbuchautor und Versicherungsbeamter. Nach seinem Dienst im Ersten Weltkrieg studierte er in Oxford. Seine Romane, Theaterstücke und Filmskripte, in denen er auch seine Erfahrungen an der Front verarbeitete, wurden mehrfach ausgezeichnet.

Der Übersetzer
Rainer Moritz (*1958) ist Germanist, Literaturkritiker und Autor. Er promovierte über Hermann Lenz, arbeitete programmgestaltend in diversen Verlagen und leitete von 2005 bis 2025 das Literaturhaus Hamburg.
[Instagram @moritzrainer](#)



Mister Baldwin wird nicht länger von Stunden und Minuten regiert. Nach vierzig Jahren in derselben Londoner Firma ist er nun ein freier Mann und sicher, dass der Ruhestand mehr bereithält als Erinnerungen. Seine Frau Edith freut sich auf seine Gesellschaft. Doch trotz aller guten Vorsätze türmen sich die leeren Tage schon bald vor ihnen auf. Wer ist man denn noch, ohne die Arbeit? Was erzählt man sich beim Abendessen, wenn man den ganzen Tag zusammen verbringt?

Ein Ausflug ins Welden Valley bringt neue Ideen: Hier, unter alten Ulmen, lockt ein modernes Haus mit großzügigen Fenstern, die weit in die Zukunft blicken. Vielleicht, wagen die Baldwins zu hoffen, wartet hier ein neues Leben?

Ein weiser Roman über die vermeintliche Ruhe am Lebensabend und den Mut, sich ins Unbekannte zu wagen.

»Unwiderstehlich und gemütlich: Vor uns die Zeit erzählt eine berührende, liebenswerte Geschichte und ein faszinierendes Stück Sozialgeschichte.« The Guardian

»Ein melancholisches Fest des Lebens, ein stilsicheres, hinreißendes Kunstwerk. Man gibt sich diesem bittersüßen Roman betört hin, weil Sherriff so berührend erzählt, weil seine Figuren plausibel sind in ihrem beharrlichen Streben nach Glück.«

Badische Zeitung über Zwei Wochen am Meer

»Selten wurde das alltägliche Leben in all seiner Würde feinfühliger zu Papier gebracht. Ich kann mir gegenwärtig keinen Roman vorstellen, der in höherem Maß bereichernd und lebensbejahend wäre.«

Kazuo Ishiguro über Zwei Wochen am Meer



R. C. Sherriff
Vor uns die Zeit
Roman
Aus dem Englischen und mit einem Nachwort von Rainer Moritz
336 Seiten, gebunden
€ [D] 26.00 / € [A] 26.80 / sFr. 35.00
ISBN 978-3-293-00635-5
Neuübersetzung
WG 1111 · 20. Februar 2026

- ▶ Von der Herausforderung eines Neuanfangs
- ▶ Ein entschleunigender Roman, der Weisheit im Alltäglichen findet
- ▶ Neu übersetzt und mit einem Nachwort von Rainer Moritz
- ▶ Vom Autor des Bestsellers *Zwei Wochen am Meer*
- ▶ Rainer Moritz steht für Veranstaltungen zur Verfügung

»Die Stadt Harare lebt und atmet. Sie hat einen Puls mit ganz eigenem Rhythmus, täglich pumpt sie einen neuen, vibrierenden Beat.«



Farai Mudzingwa lebt in Harare, Simbabwe. Er schreibt politische Essays, Kurzgeschichten, Filmskripte und Zeitungsbeiträge. Sein Debütroman *Die Avenues* stand auf der Longlist für den CANEX Prize for Publishing in Africa und auf der Shortlist für den Republic of Consciousness Prize for Small Presses.

> [Website des Autors](#)

Der Übersetzer
Jan Schönherr, freier Lektor und Übersetzer, studierte literarisches Übersetzen und promovierte in Philosophie und Literaturwissenschaft. Er übersetzte unter anderem J. Courtney Sullivan, Chimamanda Ngozi Adichie, NoViolet Bulawayo und Ian McGuire ins Deutsche.

> [Website des Übersetzers](#)

In Miner's Drift ist nicht viel los, aber immerhin hat Jedza zwei beste Freunde und ein neues Fahrrad. Ein rotes natürlich, die sind schneller als blaue. Die Jungs brausen durch die Straßen, bis ein Wettrennen ein tragisches Ende nimmt. Jedza ist fortan überzeugt, verflucht zu sein.

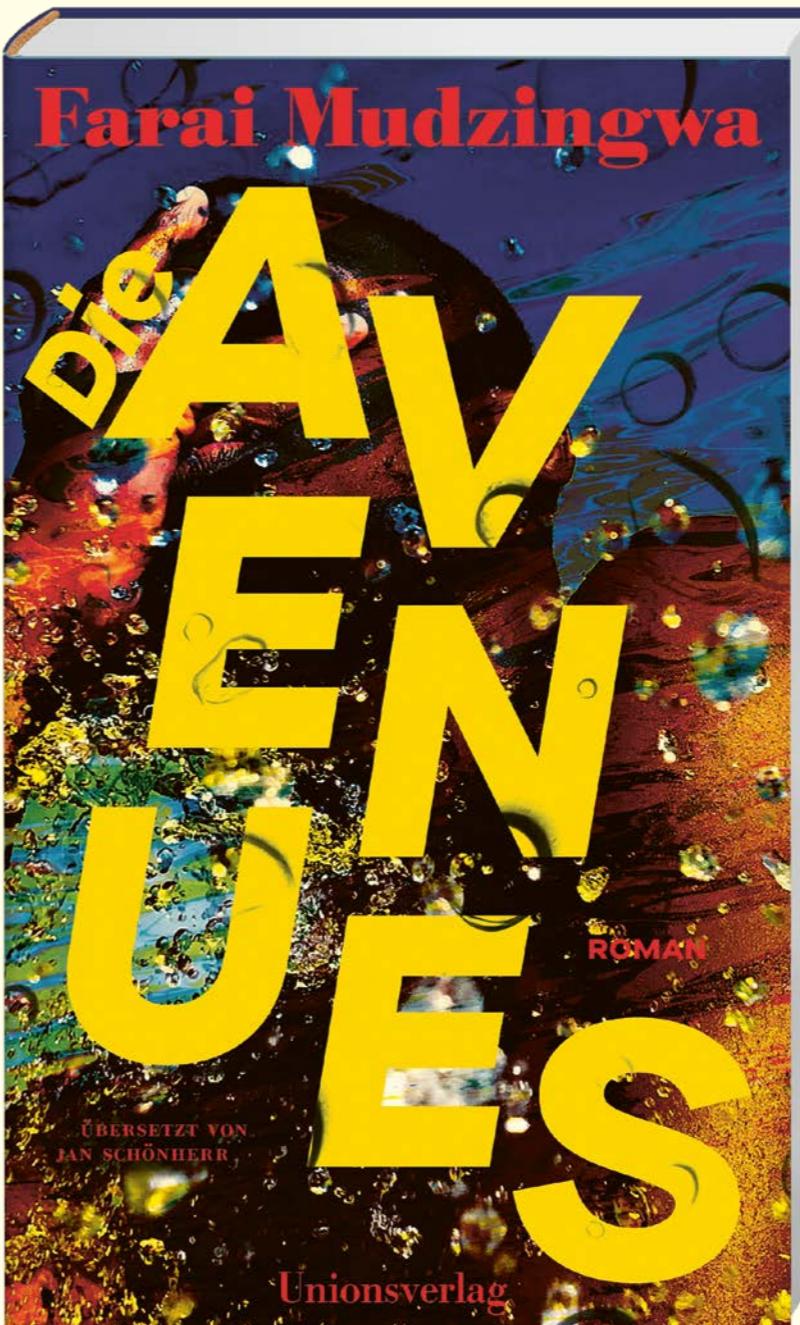
Getrieben von seinen Dämonen, zieht er als junger Mann nach Harare, eine vor Korruption triefende Großstadt, in der Scharlatane mit Ahnengeistern konkurrieren. Eine Stadt, die alle in die Knie zwingt – doch unterkriegen lässt sich davon niemand. In den Avenues, dem hippen Viertel der Schönen und Gescheiterten, sucht Jedza nach Antworten und wird mitgerissen vom Strudel des alltäglichen Wahnsinns.

Ein rasanter Stadtroman und eine Geschichte von Lasten der Vergangenheit, von Hoffnung, Geistern und Gefahren.

»Farai Mudzingwa verwebt Vergangenheit und Gegenwart Simbabwes zu einer reichen, fesselnden und farbenfrohen Romanwelt.«
Goetheinstitut Südafrika

»Ein überzeugendes Debüt. Die Avenues erzählt von der Lebensrealität in Harare und von den Kräften, die auf die Figuren und ihr Schicksal wirken.« Jury des Republic of Consciousness Prize for Small Presses

»Dieser Roman über das Erwachsenwerden ist eine ergreifende Erkundung Simbabwes in selbstbewusster, lyrischer und unerschrockener Prosa.« Daily Maverick



Farai Mudzingwa
Die Avenues
Roman
Aus dem Englischen von Jan Schönherr
ca. 320 Seiten, gebunden
€ [D] 24.00 / € [A] 24.70 / sFr. 32.00
ISBN 978-3-293-00638-6
Deutsche Erstausgabe
WG 1112 · 20. März 2026

- ▶ Die literarische Entdeckung aus Simbabwe: rasant, musikalisch, witzig
- ▶ Harare als Ort der Hoffnung und Verzweiflung
- ▶ Mit Galgenhumor gegen den kaputten Staat
- ▶ Aufwachsen zwischen Ahnglaube und dem Sound der Straße
- ▶ [Gespräch mit Farai Mudzingwa](#)



Garry Disher

»Disher findet in der Gesellschaft so viel Reibungshitze, dass es an allen Ecken und Enden jederzeit zu brennen beginnen kann.«

Frankfurter Allgemeine Zeitung

Grace, Meisterdiebin,
ist eine gute Verbrecherin.

Die bösen sind es,
die ihr Sorgen machen.

»Eine faszinierende Helden und ein Kriminalroman der Extraklasse. Garry Disher auf der Höhe seines Könnens.« The Times

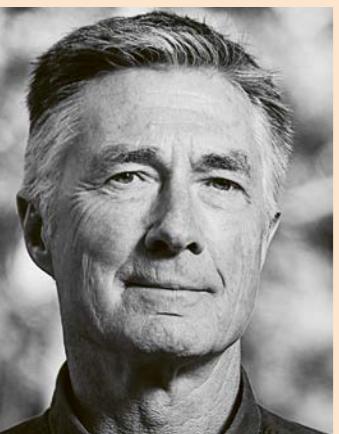


Foto Darren James

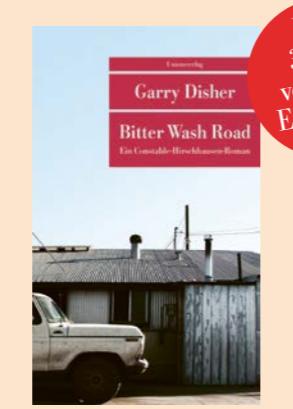
Garry Disher (*1949) wuchs im ländlichen Südaustralien auf. Seine Bücher wurden mit mehreren Preisen ausgezeichnet, darunter dreimal der wichtigste australische Krimipreis, der Ned Kelly Award, viermal der Deutsche Krimipreis sowie eine Nominierung für den Booker Prize.

> [Website des Autors](#)

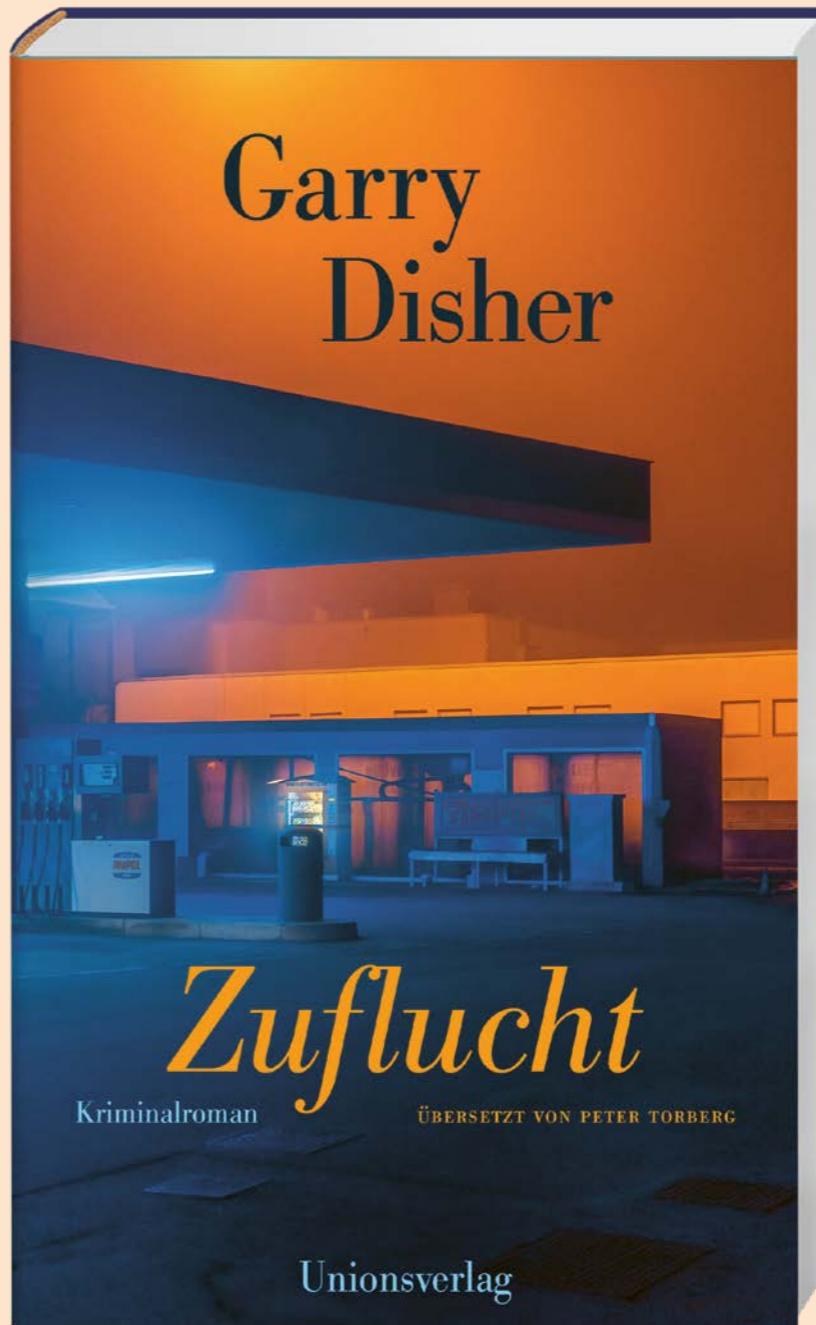
Der Übersetzer
Peter Torberg (*1958) studierte in Münster und in Milwaukee. Seit 1990 arbeitet er hauptberuflich als freier Übersetzer, u. a. der Werke von Paul Auster, Michael Ondaatje, Ishmael Reed, Mark Twain, Irvine Welsh und Oscar Wilde.



Über
26000
verkauft
Exemplare



Über
35000
verkauft
Exemplare



Garry Disher
Zuflucht
Kriminalroman
Aus dem Englischen von Peter Torberg
336 Seiten, gebunden
€ [D] 24.00 / € [A] 24.70 / sFr. 32.00
ISBN 978-3-293-00624-9
Deutsche Erstausgabe
WG 1121 · 20. Februar 2026

- ▶ Der australische Krimi-großmeister erschafft eine geniale Meister-diebin
- ▶ Gute Taten, schlechte Taten: von der Moral des Verbrechens
- ▶ Garry Disher im Unions-verlag: 207487 verkauft Exemplare
- ▶ Viermal Deutscher Krimipreis

»Ich ziehe meinen Hut vor dir, Philippe,
fragiler Mann auf dem Seil, Kaiser der Luft,
Eroberer des Nutzlosen. In Verehrung neige
ich meinen Kopf.« *Werner Herzog*

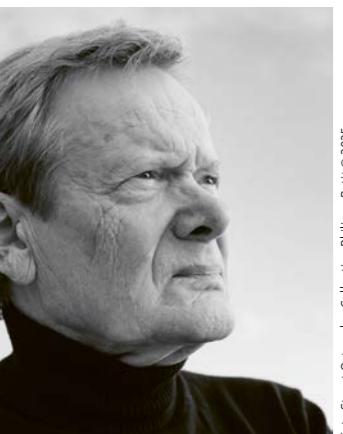


Foto: Stuart Ostrand, Collection Philippe Petit © 2025

Philippe Petit (*1949) ist ein berühmter französischer Hochseilartist. Sein Drahtseilauf zwischen den Twin Towers 1974 – in über 400 Metern Höhe – erregte weltweit Aufmerksamkeit. Er ist Autor von Romanen, Filmdrehbüchern und Theaterstücken.

Übersetzung
Sabine Müller (*1959) studierte Germanistik, Philosophie und Pädagogik. Sie übersetzt aus dem Französischen und Englischen, u. a. Werke von Andreï Makine und Alain Mabanckou.

Holger Fock (*1958) studierte Theaterwissenschaft, Germanistik und Philosophie. Er übersetzt seit 1983 französische Literatur, u. a. Werke von Cécile Wajsbrot und Antoine Volodine. 2023 wurden Müller und Fock gemeinsam mit dem Paul Celan-Preis ausgezeichnet.

Ein Hochseilartist ist jemand, der stolz auf seine Angst ist. Der sein Seil über Abgründe spannt und nach Kirchtürmen greift, Berge trennt und sie wieder verbindet. Der den Mut besitzt, Unsterblichkeit zu denken. Der weltberühmte Philippe Petit, der zwischen den Türmen der Notre-Dame und den Twin Towers lief, zeigt, wie ein Drahtseil zu einer Schule des Lebens wird: vom Entfernen des Schmierfetts über den Moment, in dem die Zehen zum ersten Mal den Draht berühren und man das Gehen neu lernt – bis zur alles umfassenden Stille und Freiheit.

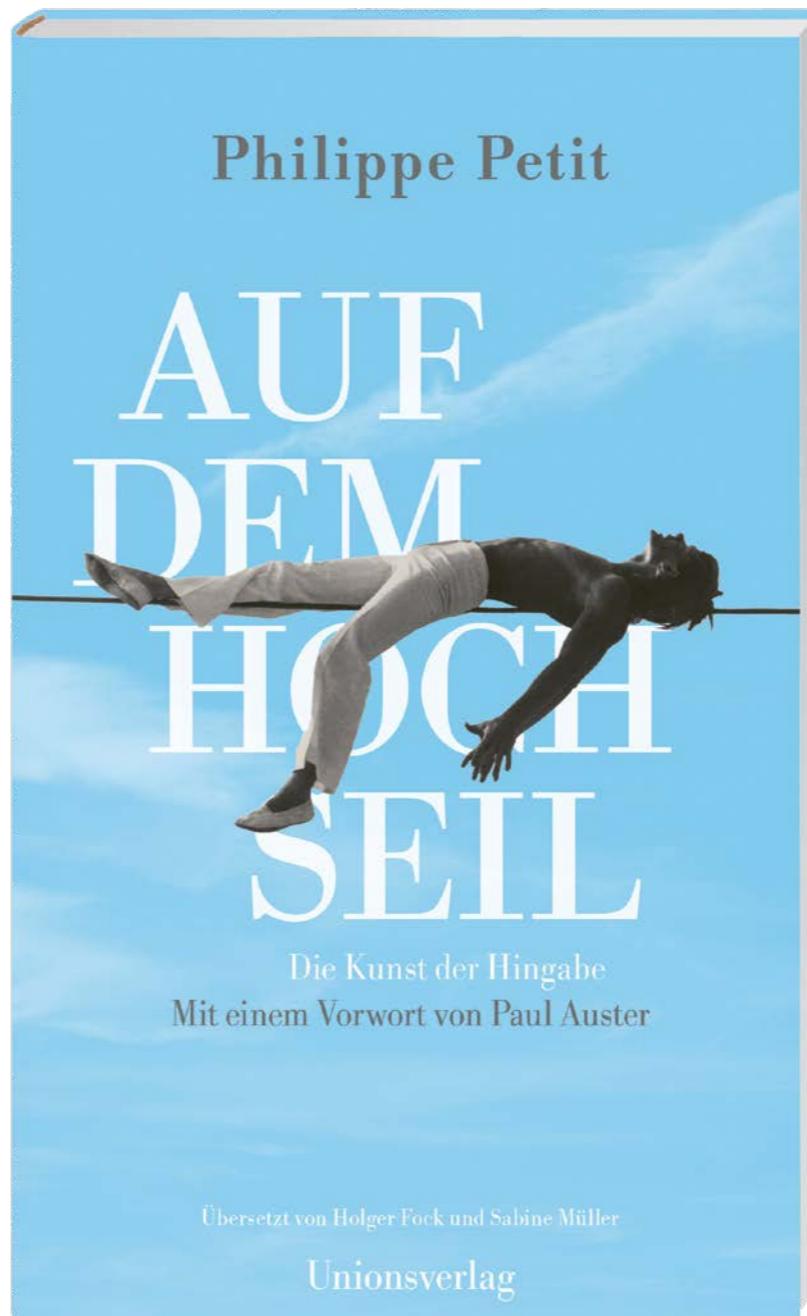
Philippe Petits poetisches Manifest über seine Leidenschaft lehrt uns, unsere Ängste zu überwinden und dem Leben in seiner reinsten Form zu begegnen.

»Eine Inspiration für alle, die es wagen, vom scheinbar Unmöglichen zu träumen.« Mikhail Baryshnikov

»Philippe Petit erklärt, wie man zum Hochseilartisten wird. Das Ergebnis ist eine Meditation, ein Traktat und, was am meisten fasziniert, ein Tagebuch der Hingabe. Das begeisternde Porträt eines Lebens, verbracht damit, das Selbst zu meistern und sich auf eine waghalsige Zwecklosigkeit einzulassen.« The Times Literary Supplement

»Was für ein seltsames, reizendes Buch. Es fühlt sich an wie ein Handbuch und liest sich wie ein Traumtagebuch. Es ist beides.« Michigan Quarterly Review

»Philippe Petit ist ein Künstler, der Himmel sein Theater.« Robin Williams



Philippe Petit
Auf dem Hochseil
Die Kunst der Hingabe
Mit einem Vorwort von Paul Auster
Aus dem Französischen von Holger Fock und Sabine Müller
ca. 112 Seiten, gebunden
€ [D] 20.00 / € [A] 20.60 / sFr. 27.00
ISBN 978-3-293-00642-3
WG 1112 · 20. März 2026

- ▶ Eine Lebensphilosophie für alle, die vom scheinbar Unmöglichen träumen
- ▶ Fokus, Hingabe und Mut: eine inspirierende Anleitung zu Balance und Hingabe
- ▶ Philippe Petit: weltbekannt für seinen Hochseilakt zwischen den Türmen des World Trade Centers
- ▶ Mit einem Vorwort von Paul Auster
- ▶ [Philippe Petits Twin Towers Walk](#)

»Es gibt in Gaza keinen sicheren Ort.«

Mohannad Radwan, 15 Jahre



Foto: Astrid Collanra

Samar Yazbek (*1970) ist eine syrische Journalistin, Schriftstellerin und Bürgerrechtlerin. 2011 floh sie mit ihrer Tochter aus Damaskus und lebt seither in Paris. Ihre Werke wurden u. a. mit dem PEN Pinter Preis, dem Tucholsky Preis und dem Prix du Meilleur Livre Étranger ausgezeichnet.

> [Instagram @samar_yazbek](https://www.instagram.com/samar_yazbek/)

Übersetzung

Larissa Bender (*1958) ist Übersetzerin, Journalistin und Dozentin für Arabisch. Für ihr Engagement als Brückenbauerin in die arabische Welt erhielt sie das Bundesverdienstkreuz.

> [Website der Übersetzerin](http://www.ubersetzerin.de)

Leonie Nückell (*1987) studierte Arabistik und Soziologie und übersetzt seit 2018 arabischsprachige Lyrik, Prosa, Theaterstücke und Kinderbücher.

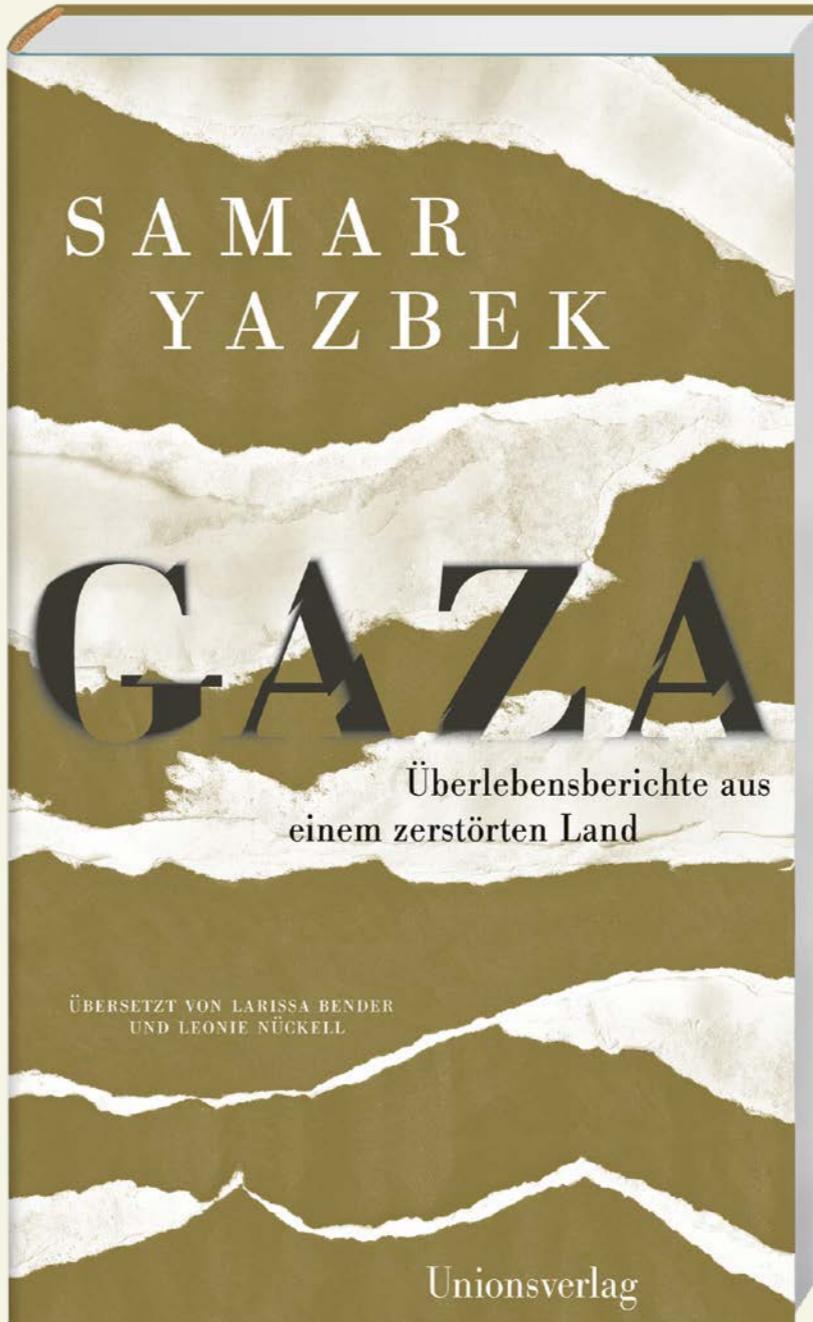
»Was haben Sie am 7. Oktober 2023 gemacht?« Diese Frage stellte die Autorin und Journalistin Samar Yazbek in Katar Hunderten von Geflüchteten aus dem Gazastreifen. Während mehrerer Monate im Jahr 2024 erzählen ihr Männer, Frauen und Kinder zwischen 13 und 65, was sie in diesem Krieg erlebt haben. Ihre Geschichten wirken wie Albträume über unvorstellbare Verluste von Leben, Familie, Heimat und elementarer Würde.

Die Überlebenden sind entschlossen, ihre Geschichte und die Schicksale ihrer Angehörigen mit der Welt zu teilen. Samar Yazbek hat siebenundzwanzig ihrer Berichte ausgewählt und zu einem Band vereint.

»Es gibt vieles, was ich erzählen will, aber die Worte lassen mich im Stich. Manchmal denke ich, dass jetzt nicht die Zeit ist, um über Hoffnung zu sprechen oder über Trauer. Aber ich will erzählen, was ich gesehen habe.« Buschra Al-Ghulban Abu Sabih, 42 Jahre

»Ich glaube, dass ich nichts mehr fühle. Ich habe keine Tränen mehr. Ich bin neunzehn Jahre alt, und trotzdem fühle ich mich alt. Manchmal denke ich, ich bin tot.« Sudschud Abu Halib, 19 Jahre

»Meine Mutter hat den Schmerz von ihrer Mutter geerbt, und ich von ihr, und ich werde ihn meiner Tochter weitervererben. Seit Jahrzehnten erben wir Krieg, Schmerz und Unglück, und jetzt erleben wir eine Vernichtung.« Israa Mhanna, 33 Jahre



Samar Yazbek
Gaza
 Überlebensberichte aus einem zerstörten Land
 Aus dem Arabischen von Larissa Bender und Leonie Nückell
 272 Seiten, gebunden
 € [D] 24.00 / € [A] 24.70 / sFr. 32.00
 ISBN 978-3-293-00643-0
 Deutsche Erstausgabe
 WG 1943 · 30. Januar 2026

- ▶ 27 Augenzeugeberichte aus Gaza
- ▶ Entstanden aus Gesprächen mit Hunderten Geflüchteten in Notunterkünften in Katar
- ▶ Samar Yazbek: syrische Journalistin und Autorin mehrerer Sachbücher und Romane über individuelle Schicksale im Krieg
- ▶ Erscheint in Frankreich, Italien, England, Schweden und den Niederlanden

WEIL DIE WELT WEIT IST

Unionsverlag Taschenbuch

Drei Frauen unter einem Dach – bis ein Mann die Ordnung ins Wanken bringt.



Foto: Mauro Raffini

Dacia Maraini (*1936), aufgewachsen in Japan und Sizilien, ist eine der wichtigsten Stimmen Italiens und feministische Pionierin. Wegen der antifaschistischen Haltung ihres Vaters war sie als Kind in einem japanischen Gefangenlager interniert. Als eine der Ersten schrieb sie über Gewalt an Frauen.

Die Übersetzerin
Ingrid Ickler (*1968), Autorin, Übersetzerin und Moderatorin, studierte Übersetzungswissenschaften in Heidelberg. Sie übersetzt aus dem Englischen, Französischen und Italienischen und lebt in der Nähe von Frankfurt am Main.



Drei Frauen, ein Haus und viele Träume: Gesuina, Maria und Lori – Großmutter, Mutter und Tochter – leben gemeinsam unter einem Dach.

Die über sechzigjährige Gesuina ist voller Begehrungen und Lebenslust, küsst heimlich den jungen Bäcker und chattet online mit ihren Verehrern. Maria hingegen, die tragende Säule der Familie, lebt als Übersetzerin in ihrer Welt der Literatur und der Briefe an den fernen Geliebten. Die siebzehnjährige Gymnasiastin Lori lehnt sich mit trotzigen Aktionen gegen die beiden Frauen und deren Liebessehnsucht auf und will ihre Freiheit behaupten. Bis ein Mann das labile Gefüge des Zusammenlebens zum Einsturz bringt und die Frauen zwingt, ihre Bande neu zu definieren.

»Ein Wunderwerk gesellschaftlich relevanten literarischen Erzählens, ein hochaktueller, hochmoderner Roman – von einer bald 90-jährigen Autorin.« BuchMarkt

»Dacia Maraini hält in diesem eindringlichen Roman den Finger auf einen wunden Punkt: die Solidarität unter Frauen. Mit untrüglichem Gespür für Lebenslügen lässt sie ihre Protagonistinnen Tagebuch und Briefe schreiben, und ermöglicht uns so den Zugang zu ihren explosiven Bekenntnissen. Ein raffiniertes Kammerspiel.« SRF

»Dacia Maraini gehört zu den wichtigsten Intellektuellen Italiens, wird seit Jahren für den Nobelpreis gehandelt und ist eine wahre Weltbürgerin.« Die Welt

- ▶ Eine der wichtigsten Stimmen der italienischen Literatur und feministische Pionierin
- ▶ Ein raffiniertes Kammerspiel um weibliche Verbundenheit, Familie, Liebe und Sehnsucht

Dacia Maraini
Drei Frauen
Roman
Aus dem Italienischen
von Ingrid Ickler
184 Seiten, UT 1052
€ [D] 13.00 / € [A] 13.40 / sFr. 18.00
ISBN 978-3-293-71052-8
Die deutsche Erstausgabe
erschien im Folio Verlag
WG 2112 · 20. Februar 2026



»Vielleicht der beste aller Conde-Romane. Padura beweist erneut, dass er zu den großen Erzählern unserer Zeit gehört.«

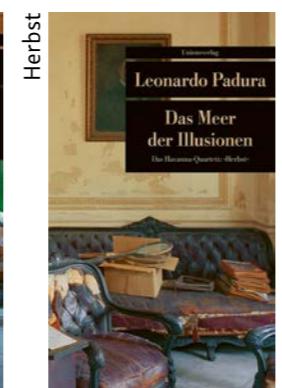
Buch-Magazin



Foto Ivan Giménez

Leonardo Padura (*1955) zählt zu den meistgelesenen kubanischen Autoren. Sein Werk umfasst Romane, Erzählbände, literaturwissenschaftliche Studien und Reportagen. International bekannt wurde er mit dem Kriminalromanzzyklus *Das Havanna-Quartett*. Er erhielt u. a. den Prinzessin-von-Asturien-Preis.

Der Übersetzer
Peter Kultzen (*1962) studierte Romanistik und Germanistik in München, Salamanca, Madrid und Berlin. Er lebt als freier Lektor und Übersetzer spanisch- und portugiesischsprachiger Literatur in Berlin.



Das
legendäre
Havanna-
Quartett

Havanna im Ausnahmezustand: Nicht nur Obama, auch die Rolling Stones sind in der Stadt. Conde aber wird ein unliebsamer Fall übertragen: Ein verhasster Kunst-Zensor wurde ermordet. Gleichzeitig vertieft sich Conde in einen legendären Rotlichtmord von 1909. In einem Havanna zwischen Rausch und Verzweiflung entfaltet sich ein epischer Kriminalfall.

»Ein großes Fazit seines Lebens, der kubanischen Geschichte und Paduras Lebenswerks.« Krimibestenliste

»Unterhaltsam und traurig aktuell. Ein Gesellschaftsroman mit erhellenden Einblicken in Kubas Abgründe und Umbrüche.« SWR Kultur

»Man kann Anständige Leute nicht nur als Mördersuche lesen, sondern auch als politischen Roman, der hinter die Kulissen eines korrupten und kriminellen Regimes schaut.« WDR 5

»Ein tiefsinngiger Abriss der Geschichte Kubas, die Begriffe ›Anstand‹ und ›Verbrechen‹ sind hier dehnbar ausgelegt.« Neue Presse

»Zweifelsfrei einer der politischsten Kriminalromane Paduras und ein Plädoyer gegen die Zensur auf der Insel.« taz

- ▶ Kuba im Taumel des Aufbruchs: Obama und die Stones in Havanna
- ▶ Mario Conde ermittelt in der kubanischen Kunstszenze und in Havannas prunkvoller Vergangenheit
- ▶ Epischer Kriminalroman über persönliche und politische Freiheit
- ▶ Leonardo Padura im Unionsverlag:
290 821 verkaufte Exemplare
- ▶ [Leonardo Padura im SWR Hörfunk](#)



Leonardo Padura
Anständige Leute
Kriminalroman
Aus dem Spanischen
von Peter Kultzen
400 Seiten, UT 1057
€ [D] 18.00 / € [A] 18.50 / sFr. 24.00
ISBN 978-3-293-71057-3
Erstmals im Taschenbuch
WG 2121 · 20. Februar 2026

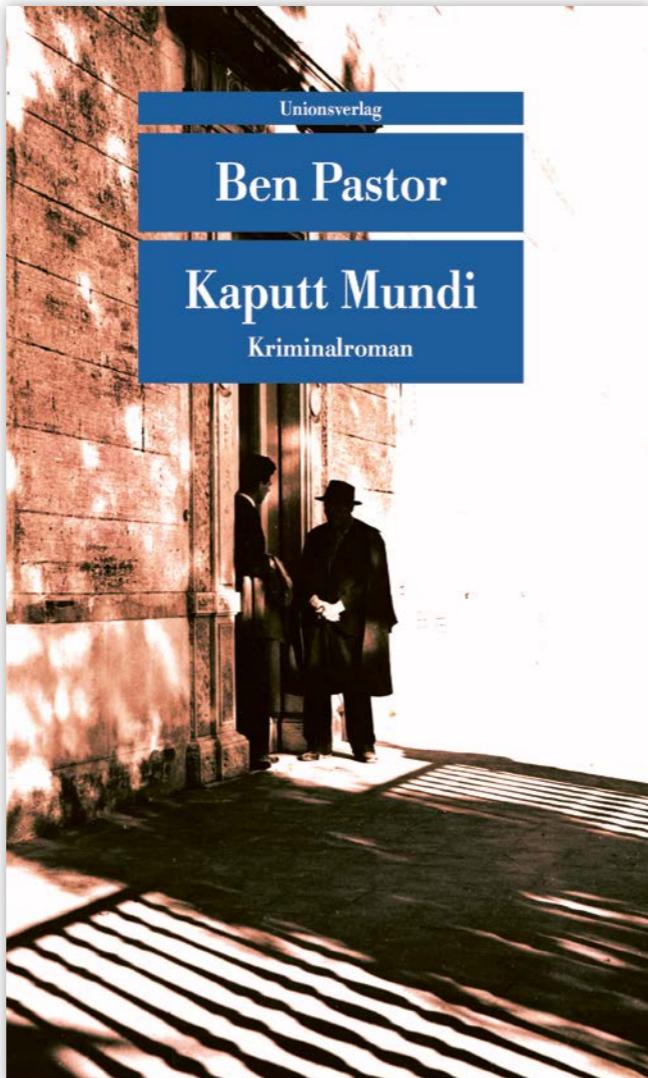
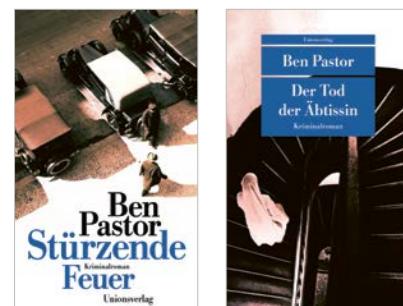
»Eine subtile und manchmal schmerzhafte moralische Gratwanderung.« Deutschlandfunk Kultur

Rom, das Haupt der Welt, 1944: Die Stadt steht unter deutscher Besetzung. Als eine Botschaftssekretärin ermordet wird, bekommt Wehrmachtoffizier Martin Bora den Auftrag, einen Schuldigen zu finden. Begleitet vom Grollen der Geschützfeuer und inmitten brutal umkämpfter Interessen stößt Bora schon bald an die Grenzen seiner Loyalität.

»Kein Krimi üblicher Dimension, aber einer, der absolut lesenswert ist und einen noch lange nach der Lektüre gedanklich nicht loslassen will.« 3sat

»Bora, kontrolliert, selbstquälerisch, katholisch, zugleich durch und durch Soldat, ist in seiner Zerrissenheit literarisch interessant. Pastor versteht sich auf Atmosphäre und Psychologie.« Frankfurter Allgemeine Zeitung

»Von Seite zu Seite steigt die Spannung. Bora kämpft mit seinem Gewissen.« Nordwest-Zeitung



Ben Pastor
Kaputt Mundi
Kriminalroman
Aus dem Englischen von Sylvia Höfer und Barbara Krohn
448 Seiten, UT 987
€ [D] 18.00 / € [A] 18.50 / sFr. 24.00
ISBN 978-3-293-20987-9
Die deutsche Erstausgabe erschien im Piper Verlag
WG 2122 · 20. Februar 2026

Übersetzung
Sylvia Höfer übersetzt aus dem Italienischen, Englischen und Französischen, u. a. Werke von Paula Fox, Diana Preston und T. Kezich.
Barbara Krohn ist Übersetzerin aus dem Englischen und Italienischen, Autorin und Dozentin für Kreatives Schreiben. U. a. übersetzte sie Philip K. Dick und Carlo Lucarelli.



Ben Pastor (*1950 in Rom) studierte Archäologie und lehrte an verschiedenen Universitäten in den USA, u. a. in Ohio, Illinois und Vermont. 2018 erhielt sie den Premio Internazionale speciale Flaiano per la Letteratura. Pastor lebt in Italien.

»Die schottische Autorin liefert mit das Beste, was man in Sachen Krimi derzeit bekommen kann.« WDR

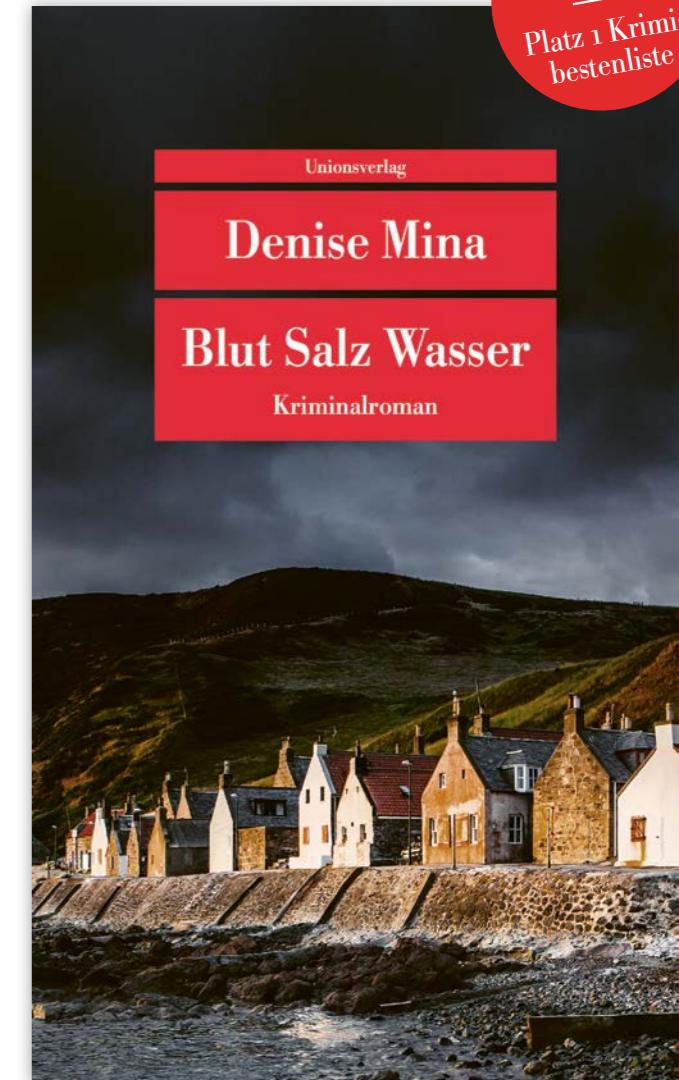
Helensburgh am schottischen River Clyde, Refugium für Reiche und Touristen: Verloren irrt ein Mörder durch die malerischen Gäßchen, während Kriminalinspektorin Alex Morrow nach einer verschwundenen Geldwäscherin sucht. Und das bevorstehende Unabhängigkeitsreferendum bringt zusätzlich Unruhe ins Gefüge.

»Hart, direkt und trocken. Denise Mina hat ein gutes Auge für Milieus, für die großen Schweinereien wie die schmutzigen kleinen Geheimnisse.«
Frankfurter Allgemeine Zeitung

»Die Farben Schwarz und Weiß hat Denise Mina weitgehend abgeschafft.« Frankfurter Rundschau

»Soziale Härten werden sichtbar, verknöcherte Strukturen, gesellschaftliche Spannungen blitzten auf. Die schottische Landschaft zwischen Meer, Stadt und dem sagenhaften Loch Lomond spielt dazu auf ganz selbstverständliche Art Kulisse.« taz

»Was Mina hier unter die Lupe nimmt, ist der kriminelle Motor unserer Gesellschaft und sein Treibstoff. Glasklar, aber nie zynisch.« der Freitag



Denise Mina
Blut Salz Wasser
Kriminalroman
Aus dem Englischen von Zoë Beck
ca. 368 Seiten, UT 1056
€ [D] 15.00 / € [A] 15.50 / sFr. 20.50
ISBN 978-3-293-71056-6
Die deutsche Erstausgabe erschien bei ariadne im Argument Verlag
WG 2122 · 20. Februar 2026



Die Übersetzerin
Zoë Beck (*1975) studierte Anglistik und Germanistik. Sie ist Autorin, Übersetzerin und Verlegerin von CulturBooks. Zudem ist sie als Dialogbuchautorin und Dialogregisseurin tätig.

Deutscher Krimipreis
Platz 1 Krimi-bestenliste

Wie weit reichen Wurzeln, mitten im Ozean?



Foto: Chris Miller

Michael Crummey (*1965 in Buchans, Neufundland) schreibt Lyrik, Erzählungen und Romane und hat ein Sachbuch über Neufundland veröffentlicht. Neben zahlreichen anderen Preisen erhielt er 2025 den Dublin Literary Award. Crummey lebt in St. Johns, Neufundland.

Der Übersetzer
Peter Groth (*1967) übersetzt Romane aus dem Englischen und Rumänischen, untertitelt daneben Filme und Serien. Nach längerem Auslandsaufenthalt und diversen Tätigkeiten in Wirtschaft und Wissenschaft lebt und arbeitet er in Berlin.

Seit Generationen trotzen die Menschen auf der Insel Sweetland der rauen Natur vor Neufundlands Küste. Die traditionsreiche Fischereikultur allerdings gehört der Vergangenheit an, die wenigen übrig gebliebenen Bewohner vertreiben sich die Zeit mit Groschenromanen und Onlinepoker. Unter ihnen Moses Sweetland, nach dessen Vorfahren die Insel benannt ist. Sein großes Herz hinter kargen Worten versteckt, ist er glücklicher, als er zugibt.

Doch dann steigt ein Krawattenträger von der Fähre: Die Regierung will die Insel entsiedeln und bietet jedem 100 000 Dollar für einen Neuanfang. Das Angebot gilt allerdings nur, wenn alle gehen – und Moses will bleiben. Komme, was wolle.

Im Takt der Brandung entspinnt sich eine ebenso anrührende wie intensive Tragikomödie, die den Wert von Heimat auslotet.

»Michael Crummseys eindrucksvoller, packender Roman ist eine Elegie des Verschwindens.« BR KulturBühne

»Das Leben mit den Elementen gibt dem Alltag sowie Crummseys Erzählung den Rhythmus vor.« Deutschlandfunk

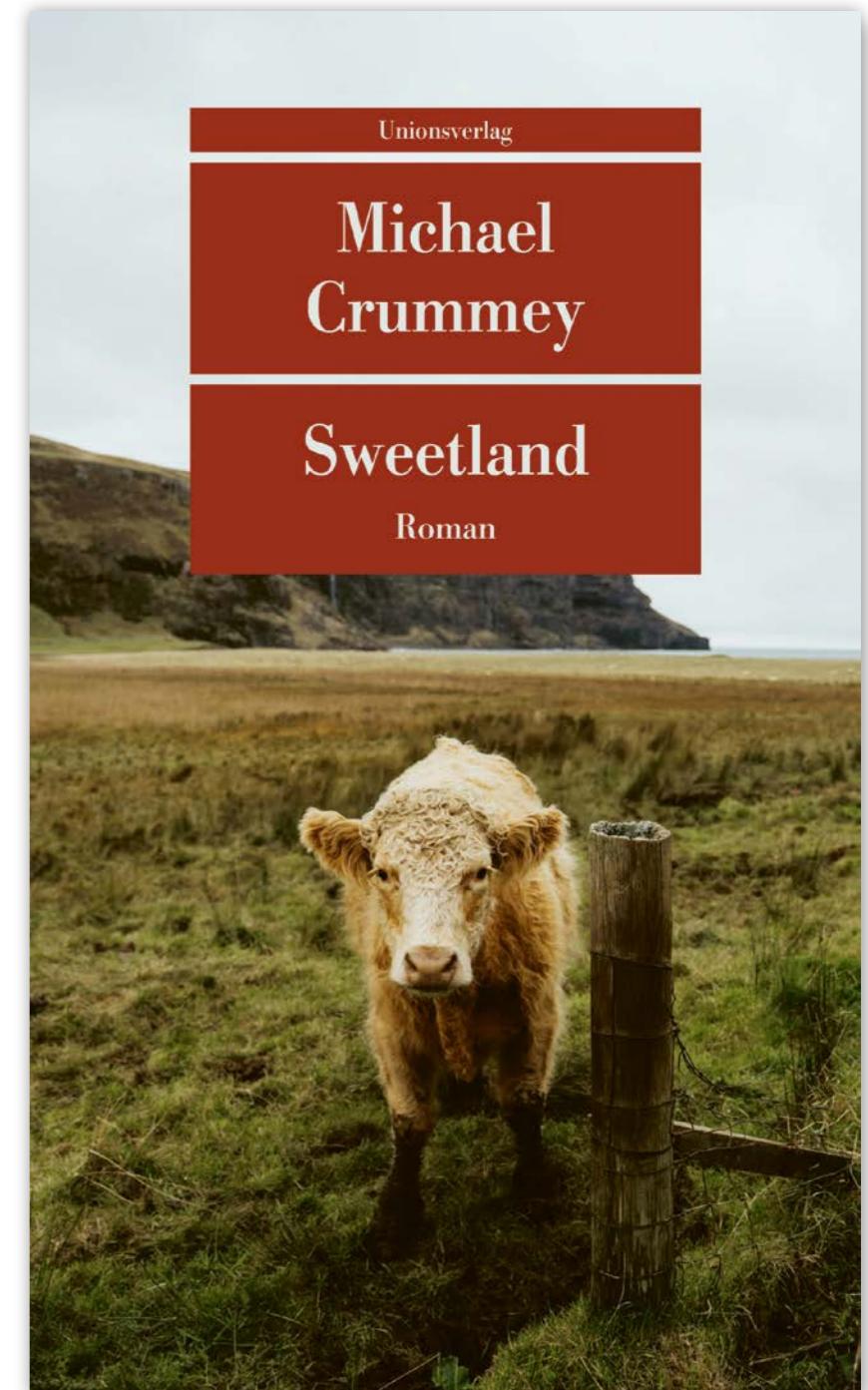
»Wie Crummey von diesem störrischen, liebenswerten Helden erzählt, wie er es schafft, uns eine völlig fremde Welt nahezubringen, ohne ihr ihr Geheimnis zu nehmen, das ist groß.« Märkische Oderzeitung

»Die Landschaft ist die zweite Hauptfigur; rau, herb, abweisend. Eben wie Moses selbst.« SWR Kultur

»Einer der besten Romanciers Nordamerikas.« The Washington Post

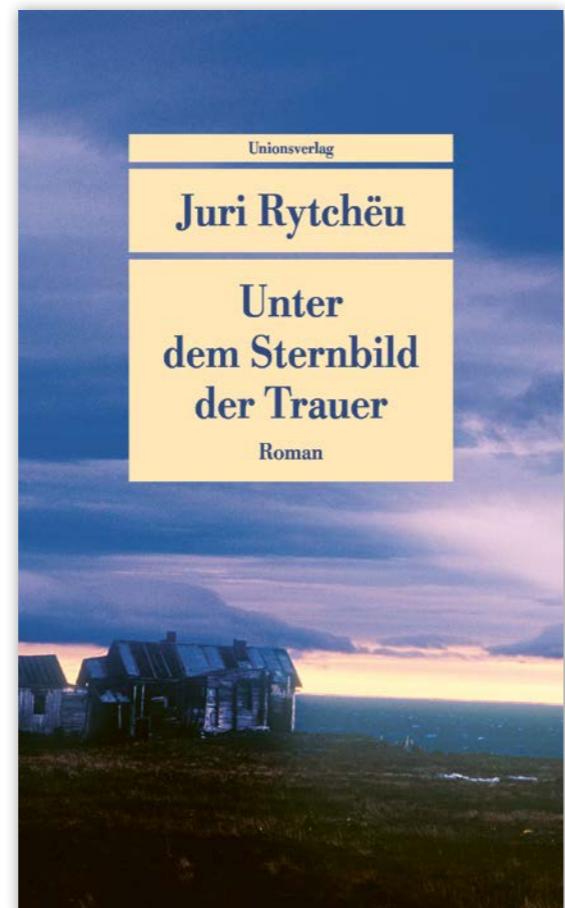
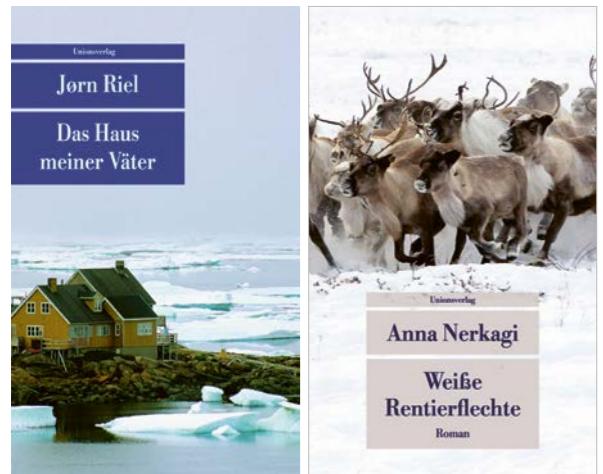
- ▶ Epische Tragikomödie auf einer winzigen Insel vor Neufundlands Küste
- ▶ Die Suche eines kauzigen alten Mannes nach Heimat
- ▶ Preisträger des Dublin Literary Award 2025
- ▶ Vom Autor von *Die Unschuldigen*
- ▶ Für Leser:innen von John Ironmonger und John Irving

Michael Crummey
Sweetland
Roman
Aus dem Englischen von Peter Groth
400 Seiten, UT 1054
€ [D] 16.00 / € [A] 16.50 / sFr. 22.00
ISBN 978-3-293-71054-2
Die deutsche Erstausgabe erschien im Mitteldeutschen Verlag
WG 2112 · 20. Februar 2026





Die großen Stimmen des hohen Nordens entdecken



Juki Rytchëu
Unter dem Sternbild der Trauer
Roman
Aus dem Russischen von Charlotte und Leonhard Kossuth
ca. 240 Seiten, UT 1062
€ [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50
ISBN 978-3-293-71062-7
Neuausgabe
WG 2112 · 20. Februar 2026

Dicht am Polstern glitzern im Sternbild der Trauer jene Sterne, die aus den Seelen der Toten hervorgegangen sind. Dort sieht der Schamane Analko auch seinen Sohn Atun, der ein Opfer der Umwälzungen geworden ist, die über die Bewohner der Wrangel-Insel hereingebrochen sind.

»Rytchëu erfüllt seine Geschichte mit einer Wärme, die die Kälte und das Eis vergessen lässt. Ein Márquez der Eiswüste.« foglio

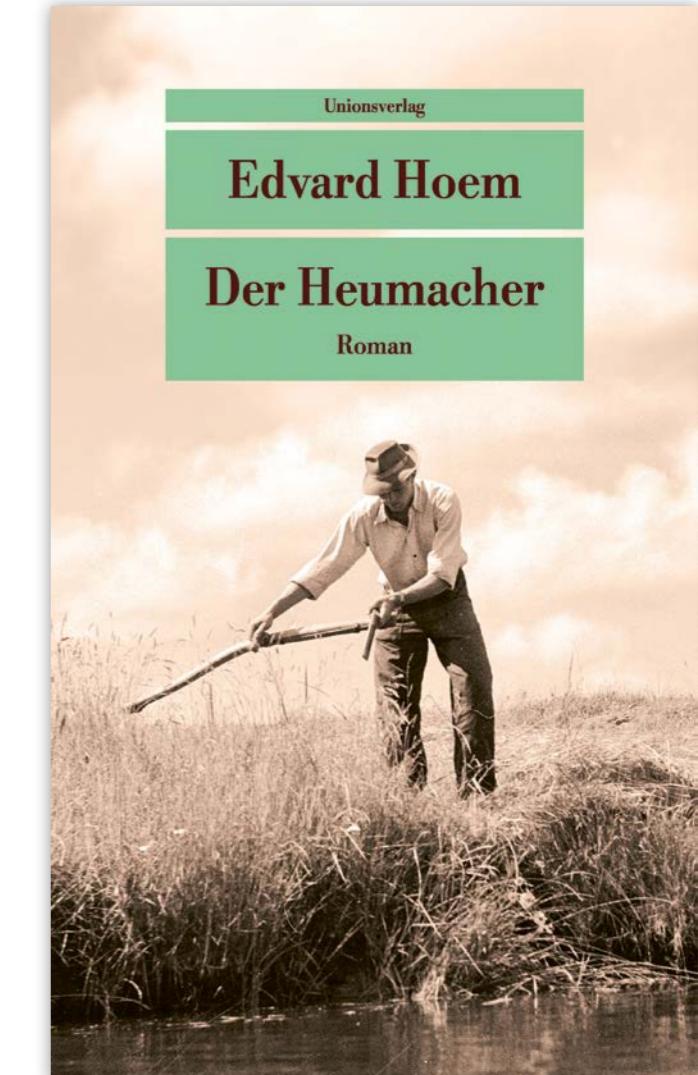
»Edvard Hoem ist der Chronist einer archaisch-einfachen bäuerlichen Lebensweise.« Deutschlandfunk

Am Rande des Himmels, mit dem Romsdalsfjord zu Füßen, schwingt Heumacher Knut Hansen Nesje die Sense. Sein Leben im ausgehenden 19. Jahrhundert ist hart und karg, an dessen Ende möchte er seinen Söhnen ein Stück Land vererben können. Und auch seine Schwägerin Gjertine träumt groß: Für sie reichen Himmel und Zukunft bis nach Amerika.

»Hoem ist ein magischer Erzähler. Er malt ein buntes Bild des 19. Jahrhunderts und schildert mit viel Zuneigung die Auswirkungen der Weltpolitik auf die Menschen an der Westküste Norwegens. Eine große Leseempfehlung!«
Mit Büchern um die Welt

»Edvard Hoem schmiedet aus seiner Familiengeschichte feinstes literarisches Gold.« Verdens Gang

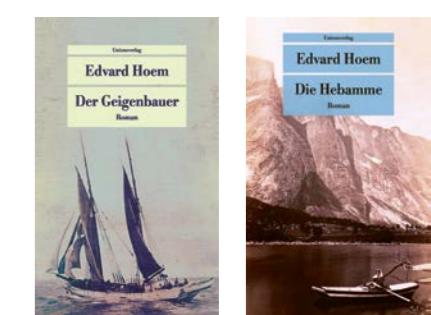
»Edvard Hoem ist nicht nur ein großartiger Geschichtenerzähler. Er holt ganze Lebensgeschichten aus dem Dunkel der Vergangenheit ans Licht und verleiht ihnen Farbe und Stimme.« Norwegischer Rundfunk



Edvard Hoem
Der Heumacher
Roman
Aus dem Norwegischen von Antje Subey-Cramer
ca. 336 Seiten, UT 1055
€ [D] 15.00 / € [A] 15.50 / sFr. 20.50
ISBN 978-3-293-71055-9
Die deutsche Erstausgabe erschien im Verlag Urachhaus
WG 2112 · 20. Februar 2026

Die Übersetzerin
Antje Subey-Cramer studierte Nordistik und Musikwissenschaft und arbeitete in einem Kinderbuchverlag, bevor sie sich als freie Lektorin und Übersetzerin selbstständig machte.

Foto Johannes Jansson / nordens.org
Edvard Hoem (*1949) ist einer der führenden norwegischen Schriftsteller. Für seine Werke erhielt er u. a. den Brage-Preis, den norwegischen Kritiker-Preis und den Ibsen-Preis. 2020 wurde er für seine Verdienste um die norwegische Literatur zum Kommandeur des Sankt-Olav-Ordens ernannt.



»Diese Romanbiografie holt eine bislang unzureichend gewürdigte Künstlerin ins Gedächtnis zurück, deren poetischer Wagemut bis heute Zeichen setzt.«

Deutschlandfunk Kultur



Foto Felipe Hoyo

Elena Poniatowska (*1932 in Paris) ist Journalistin und Autorin. 1941 floh sie mit ihrer Familie nach Mexiko. Für ihr Schaffen wurde sie u.a. mit dem Mexikanischen Nationalpreis für Journalismus und 2013 mit dem Cervantes-Preis ausgezeichnet. Poniatowska kannte Leonora Carrington persönlich.

Leonora Carrington (1917–2011) wuchs in einer Fabrikantenfamilie auf, studierte Kunst und wurde als surrealistische Künstlerin berühmt. Ihre Wege, von Nordengland nach Frankreich, von New York nach Mexiko, kreuzten sich unter anderem mit denen von Max Ernst, Lee Miller, Salvador Dalí und Frida Kahlo.

Die Übersetzerin
Maria Hoffmann-Dartevelle (*1957) studierte Romanistik und Geschichte in Heidelberg und Paris. Sie übersetzte Literatur aus dem Französischen und Spanischen, darunter Werke von Virginie Grimaldi, René Crevel und César Aira.

Schon als Kind sieht Leonora die Welt mit eigenen Augen, hält sich für ein Pferd und spricht mit Fabelwesen. Ihrer reichen Familie zum Trotz erkämpft sie sich das Recht, eine absolut freie Frau zu sein.

In Paris schweigt sie im Sinnestaumel des Surrealismus, kennt Dalí, Miró, Picasso und stürzt in eine wahnwitzige Liebe zu Max Ernst. Bis der Zweite Weltkrieg die Gruppe auseinandertreibt und Leonora über Abgründe aus Europa flieht. Mit Peggy Guggenheim erobert sie die Kunstwelt New Yorks, doch ihr Freiheitsdrang treibt sie weiter – bis nach Mexiko, wo sie Meisterwerke schafft, so singulär wie ihre Geschichte selbst.

Das außergewöhnliche Leben der Leonora Carrington wird in Elena Poniatowskas Händen zu einem weltumspannenden Abenteuer und einem Zeugnis bedingungsloser Leidenschaft.

»Ein ungemein intensiver biografischer Roman – ein Stück lebendige Zeitgeschichte und gleichzeitig eine leidenschaftliche Abhandlung darüber, was im Leben wichtig ist.« *Kulturvollzug*

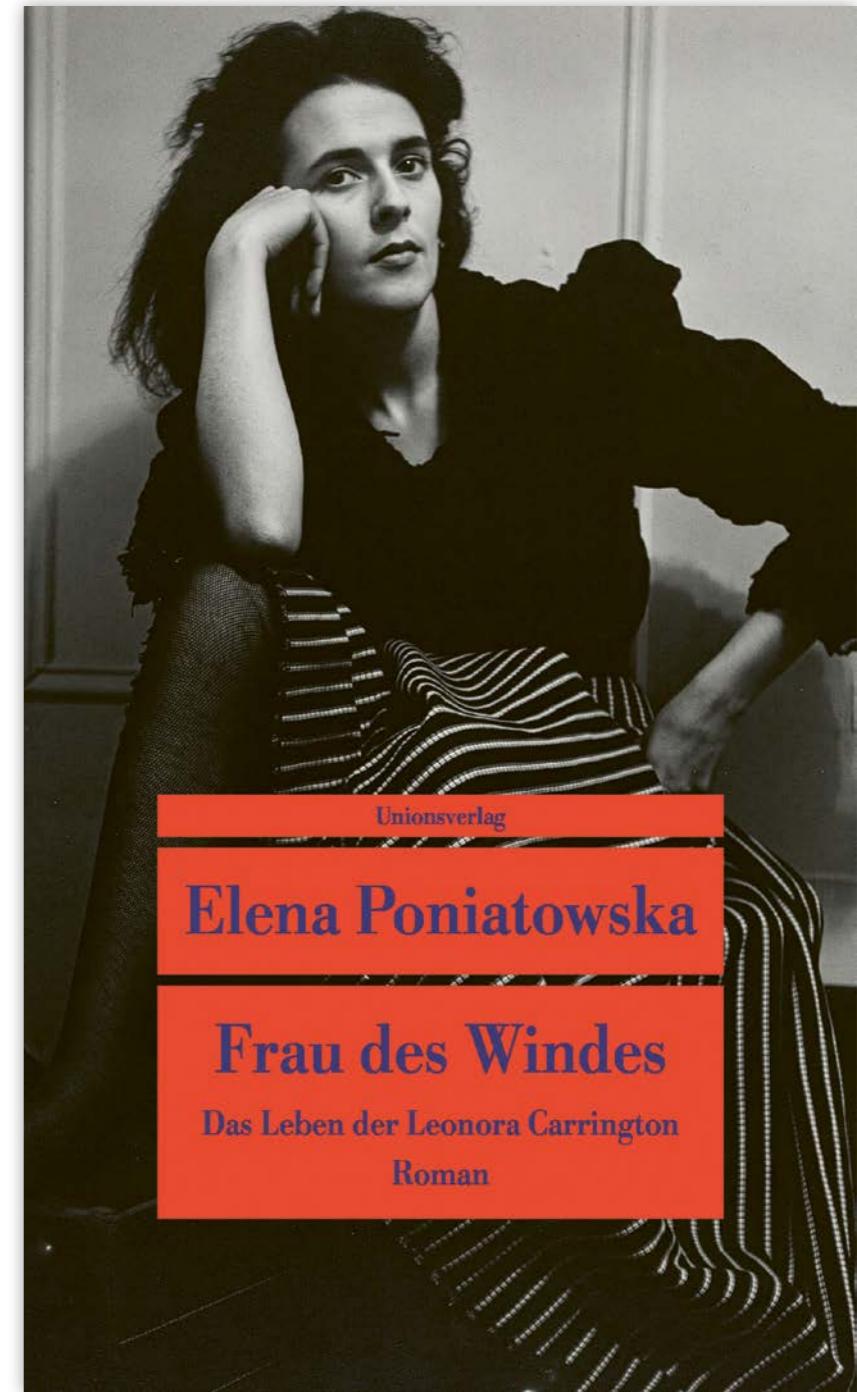
»Eine aufmerksame, zügig erzählte Lebensgeschichte, vorangetrieben mit den Mitteln der Fiktion, inhaltlich aber ganz der Geschichte verpflichtet.« *NZZ*

»Poniatowska ruft einige der Großen der damaligen Künstlerszene auf den Plan und eröffnet die verrückte, bunte Welt einer Frau, die sich ihre kindliche Fantasie ein Leben lang bewahren konnte.« *ntv*

»Carrington ist eine faszinierende Persönlichkeit, und Poniatowska hat die Fähigkeiten und den Zugang, sie auf spannende Art vorzustellen.« *SRF*

- ▶ Leonora Carrington: eine der wichtigsten surrealistischen Künstlerinnen
- ▶ Rebellischer Surrealismus in Paris, New York und Mexiko
- ▶ Basierend auf persönlichen Gesprächen zwischen Autorin und Künstlerin
- ▶ Verfilmt als *Leonora im Morgenlicht*

Elena Poniatowska
Frau des Windes
Roman
Aus dem Spanischen von Maria Hoffmann-Darteville
480 Seiten, UT 1058
€ [D] 16.00 / € [A] 16.50 / sFr. 22.00
ISBN 978-3-293-71058-0
Die deutsche Erstausgabe erschien im Insel Verlag
WG 2116 · 20. Februar 2026



»Diese sehr berührende wie lustige Geschichte legt ich jeder Person, die Literatur liebt, ans Herz. Der Roman hat mich geprägt.« Mohamed Amjahid, Autor von *Der weiße Fleck*

Seit die beiden Jungs denken können, hat ihre Mutter das Haus in Marokko nicht verlassen. Als Hüterin der Traditionen führt sie leidenschaftliche Gefechte gegen Bügeleisen, Telefon und anderen Schnickschnack. Bis das neue Radio ihr von der wunderlichen Welt da draußen erzählt – und sie sich mit archaischer Wahrhaftigkeit ein anderes Leben erobert.

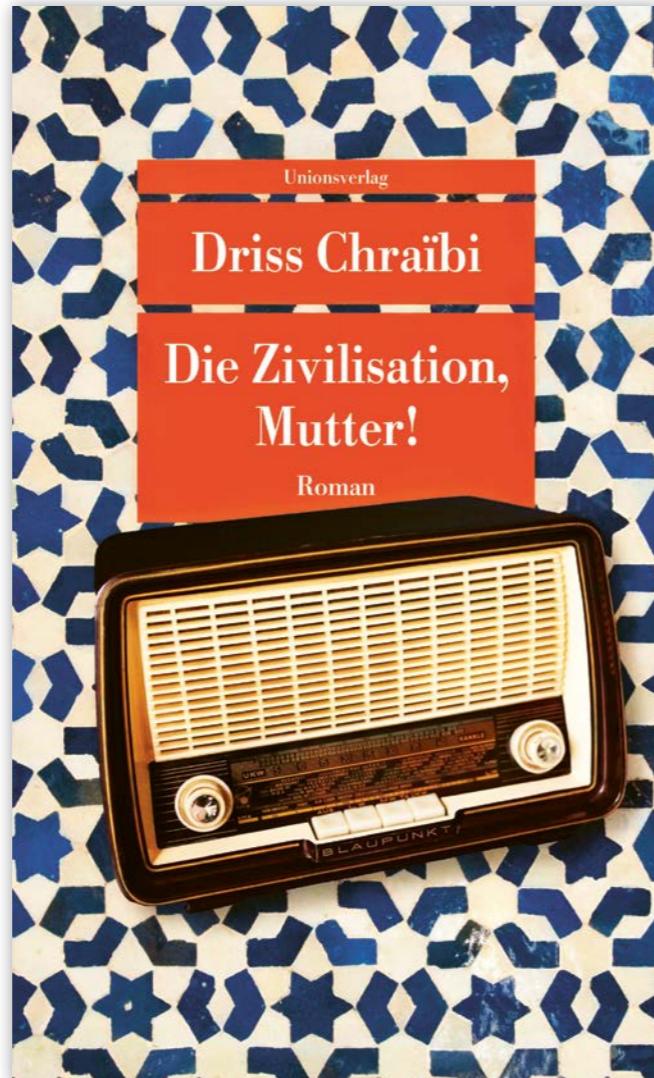
»Die Geschichte ist fast zu schön, um wahr zu sein. Doch darin könnte gerade ihre Wahrheit liegen.«

Neue Zürcher Zeitung

»Eine Liebeserklärung an die marokkanischen Frauen und eine Lektüre, die gehaltvolle Unterhaltung bietet.« Druck

»Es sind wunderbar humorvolle Szenen, in denen der marokkanische Autor Driss Chraïbi vom Einzug der westlichen Moderne in sein Heimatland erzählt.«

Deutschlandfunk



Driss Chraïbi
Die Zivilisation, Mutter!
Roman
Mit einem Nachwort von Khálid Durán
Aus dem Französischen von Helgard Rost
ca. 192 Seiten, UT 1053
€ [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50
ISBN 978-3-293-71053-5
Neuausgabe
WG 2112 · 20. März 2026



Driss Chraïbi (1926–2007) studierte Chemie und Medizin in Paris, ehe er sich ganz der Literatur widmete. Außerdem arbeitete er in den unterschiedlichsten Berufen: als Ingenieur, Journalist, Nachtwächter und Arabischlehrer. Für sein Werk erhielt er die Auszeichnung »Chevalier des Arts et Lettres«.

Die Übersetzerin
Helgard Rost (*1943), Lektorin, Herausgeberin und Übersetzerin, arbeitet seit 1994 in verschiedenen Funktionen in der sächsischen Literaturszene.

»Eine Geschichte voller Poesie und Hoffnung. Ali öffnet die Tür zu einer Welt, die den meisten weitgehend verschlossen sein dürfte.« Augsburger Allgemeine

In ihren Büchern entdeckt Sausan wundersame Orte, doch das Reisen bleibt ihr verwehrt. Als drei Verehrer um ihre Hand anhalten, schickt sie die Männer aus: Acht Jahre lang sollen sie die Ferne bereisen und ihr einhundert Vögel zurückbringen. Danach wird sie jedem in die Augen schauen und prüfen, ob sie darin den Reichtum dieser Welt erblickt.

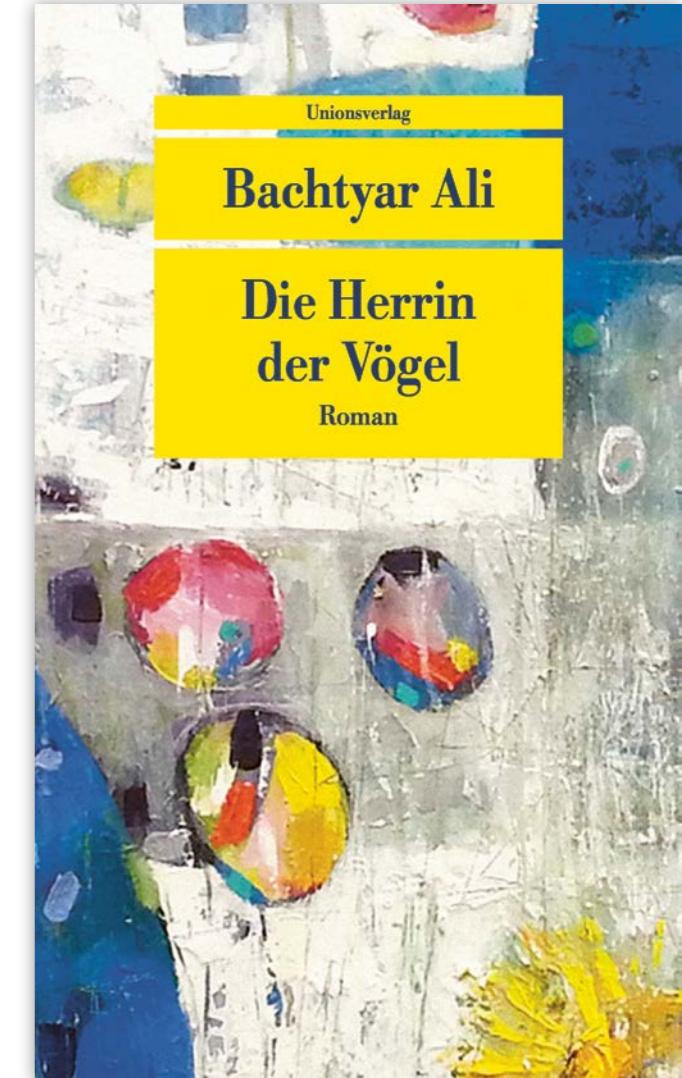
»Bachtyar Ali schreibt zutiefst menschlich. Es ist die Mischung aus genauen Schilderungen und fantastischem Realismus, die Bachtyar Ali unvergleichlich macht.« WDR

»Ali verknüpft seine gewohnt fesselnde Art zu erzählen mit der ungeschönten Darstellung eines vom Krieg zerrißenen Landes.« ORF

»Das Leben beginnt, wie Ali zeigt, erst im vergänglichen Spiel der Liebe, für das es keine vorgeschriebenen Regeln oder Garantien gibt. Bestand hat sie allein im geteilten Vertrauen und in den Geschichten, die wir uns von ihr erzählen.« Junge Welt



Bachtyar Ali, geboren 1966 in Sulaimaniya (Nordirak), ist der bekannteste Schriftsteller des irakischen Kurdistan. Sein Werk umfasst Romane, Gedichte und Essays. Er lebt seit Mitte der Neunzigerjahre in Deutschland. 2017 wurde er mit dem Nelly-Sachs-Preis, 2023 mit dem Hilde-Domin-Preis ausgezeichnet.



Bachtyar Ali
Die Herrin der Vögel
Roman
Aus dem Kurdischen (Sorani) von Ute Cantera-Lang und Rawezh Salim
336 Seiten, UT 1050
€ [D] 15.00 / € [A] 15.50 / sFr. 20.50
ISBN 978-3-293-71050-4
Erstmals im Taschenbuch
WG 2112 · 20. Februar 2026

Übersetzung
Ute Cantera-Lang (*1974) dolmetscht Spanisch und Englisch und übersetzt gemeinsam mit Rawezh Salim aus dem Kurdischen (Sorani).
Rawezh Salim (*1973) arbeitet u. a. als Übersetzer für die Sprachen Deutsch, Kurdisch und Arabisch.

Die KRYO-Trilogie



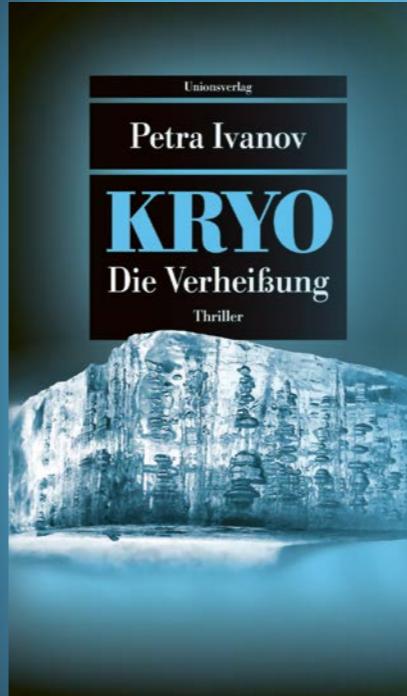
Julia Sanders macht sich auf die verzweifelte Suche nach ihrem Sohn, dem Chirurgen Michael Wild. Ist er mit seinen Recherchen über die Optimierung des Menschen den falschen Leuten in die Quere gekommen?

Im Spielfeld großer Pharmakonzern und KI-Zentren muss sich Julia nicht nur mächtigen globalen Playern stellen, sondern auch ihrem eigenen Gewissen.

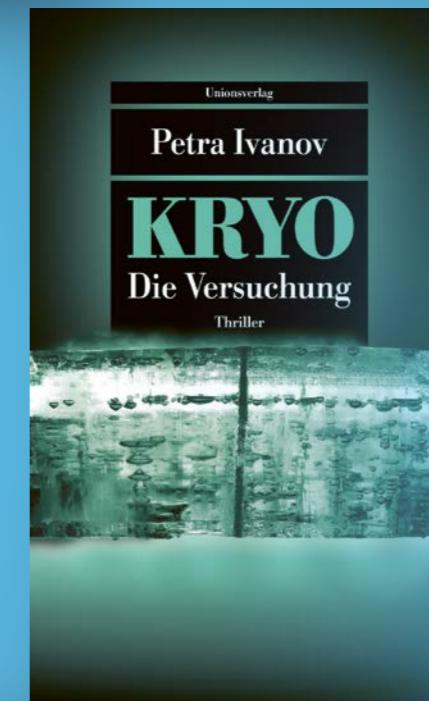
»Eine gelungene Balance von Wissenschaftskrimi und Politthriller.«
CrimeMag

»Nervenaufreibend gut. Ivanov vermag es, komplexe wissenschaftliche Themen verständlich und unterhaltsam zu vermitteln – Liebesgeschichte inklusive.« sda Basisdienst

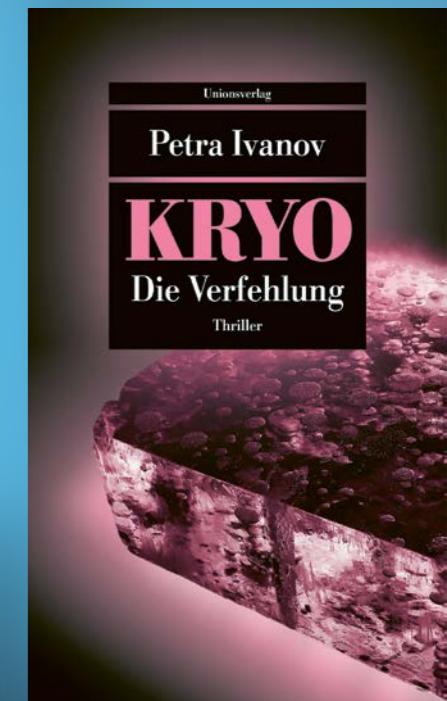
Petra Ivanov verbrachte ihre Kindheit in New York. Nach ihrer Rückkehr in die Schweiz absolvierte sie die Dolmetscherschule und arbeitete als Übersetzerin, Sprachlehrerin sowie Journalistin. Ihr Werk umfasst Kriminalromane, Thriller, Liebesromane, Jugendbücher, Kurzgeschichten und Kolumnen.



Petra Ivanov
KRYO – Die Verheißung
Thriller
Die KRYO-Trilogie I
352 Seiten, UT 1059
€ [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50
ISBN 978-3-293-71059-7
WG 2121 · 30. Januar 2026



Petra Ivanov
KRYO – Die Versuchung
Thriller
Die KRYO-Trilogie II
320 Seiten, UT 1060
€ [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50
ISBN 978-3-293-71060-3
WG 2121 · 20. März 2026



Petra Ivanov
KRYO – Die Verfehlung
Thriller
Die KRYO-Trilogie III
320 Seiten, UT 1061
€ [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50
ISBN 978-3-293-71061-0
WG 2121 · 18. Mai 2026

Das ewige Leben ist kein leeres Versprechen. Es ist ein Geschäft.



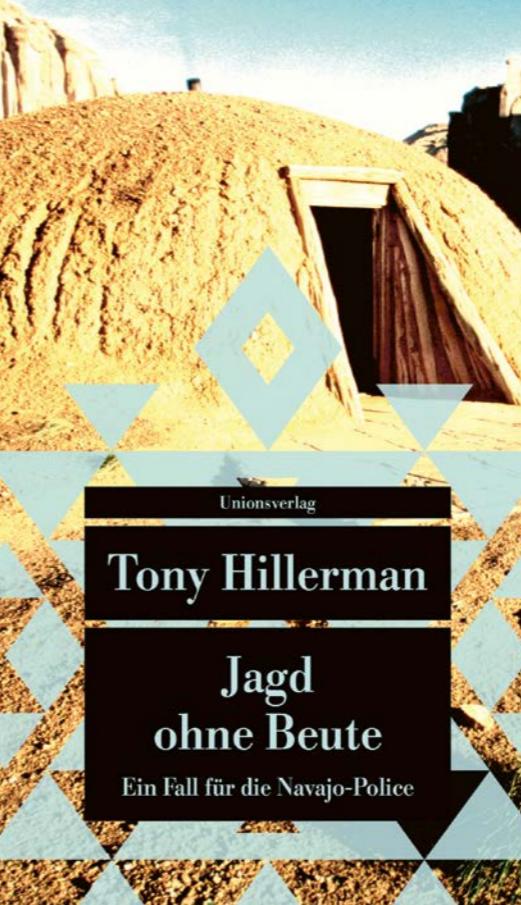
Verfilmt
als Serie:
Dark Winds jetzt
auf Netflix



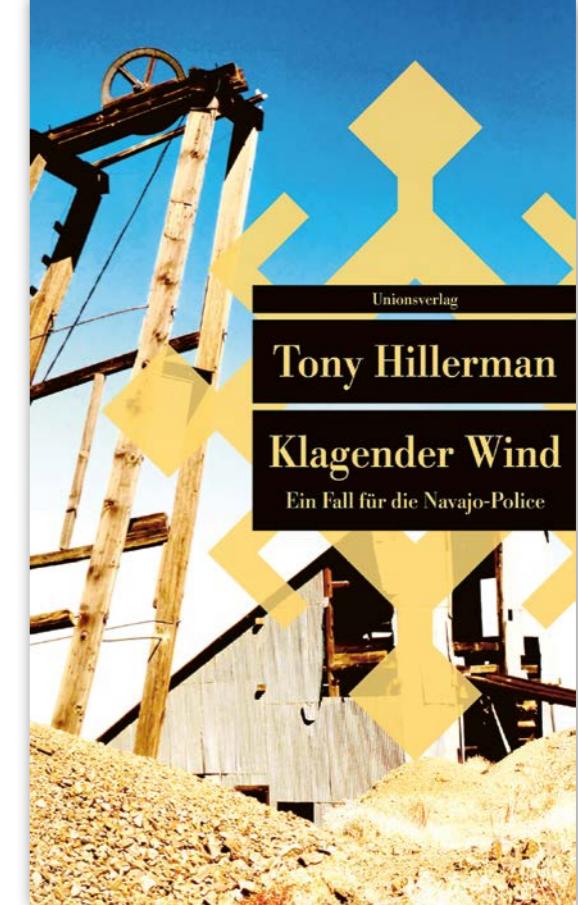
Tony Hillerman (1925–2008) besuchte ein Internat für Native Americans, kämpfte im Zweiten Weltkrieg, studierte Journalismus und war als Journalist und Dozent tätig. Seine Romane um die Navajo-Cops Joe Leaphorn und Jim Chee wurden vielfach ausgezeichnet und in siebzehn Sprachen übersetzt.

Alle Übersetzungen
nach dem Original
durchgesehen und
überarbeitet

»Die Spannung zwischen dem Navajo-Denken und dem American Way of Life erfüllt vielfarbig Hillermans vitale, mehrfach ausgezeichnete Werke.« Süddeutsche Zeitung



Tony Hillerman
Jagd ohne Beute
Ein Fall für die Navajo-Police
Aus dem Englischen von Fried Eickhoff
272 Seiten, UT 965
€ [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50
ISBN 978-3-293-20965-7
WG 2121 · 30. Januar 2026



Tony Hillerman
Klagender Wind
Ein Fall für die Navajo-Police
Aus dem Englischen von Fried Eickhoff
272 Seiten, UT 966
€ [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50
ISBN 978-3-293-20966-4
WG 2121 · 30. Januar 2026

Samstagnacht im Ute-Reservat: Drei maskierte Männer überfallen ein Casino und entkommen mit reicher Beute ins Labyrinth der Canyons. Das FBI ruft eine Großfahndung aus, doch Joe Leaphorn und Jim Chee folgen einer anderen Spur: Vor hundert Jahren schon trieb in der Gegend ein Bandit sein Unwesen, der nachts aus den Canyons schlich, um zu töten.

»Eine der großen Serien der Kriminalliteratur. Tony Hillerman macht einen Dialog der Kulturen, seine Romane noch immer Gänsehaut.« Strandgut

Ein Mord in den Chuska Mountains liefert neue Erkenntnisse zu einem alten Fall, der Leaphorn keine Ruhe lässt: Ein Betrug um die legendäre Golden-Calf-Mine endete tödlich, und ein klagender Wind soll die Schreie einer Frau durch die Luft getragen haben. Leaphorns und Chees Ermittlungen führen in dunkle Abgründe, den Spuren des Goldes nach.

»Erstklassige Detektivarbeit, eine Lösung, die des Rätsels würdig ist, und hart erkämpfte Weisheiten über kulturelle Konflikte zwischen Navajos und Weißen.« Kirkus Reviews

Verlag

Unionsverlag AG
Neptunstrasse 20
CH-8032 Zürich
Telefon +41 44 283 20 00
mail@unionsverlag.ch

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Tanja Warter
Telefon +49 89 38189 522
presse@unionsverlag.ch

Veranstaltungen:

Dora Höppner
Telefon +49 89 38189 833
dora.hoeppner@unionsverlag.ch

Buchhandel und Verkauf:

Matthias Gräzer
Telefon +41 44 283 20 02
matthias.graezer@unionsverlag.ch

Vertrieb:

Christine Baumann
Telefon +41 44 283 20 05
christine.baumann@unionsverlag.ch



Besuchen Sie uns auf Facebook:
www.facebook.com/Unionsverlag



Folgen Sie uns auf Instagram:
www.instagram.com/Unionsverlag

Rezensionsexemplare können Sie auch über dieses [Novitäten-Formular](#) bestellen. Nach dem Absenden erhalten Sie eine Bestellbestätigung an Ihre E-Mail-Adresse.

Veranstalten Sie Lesungen?

Nussaibah Younis · Farai Mudzingwa · Christine Dwyer Hickey ·
R. C.-Sherriff-Abend mit Rainer Moritz · Bachtyar Ali · Petra Ivanov

Dora Höppner (dora.hoeppner@unionsverlag.ch) freut sich über Ihre Anfragen für Veranstaltungen oder Interviews.



Melden Sie sich an für unsere Newsletter:
www.unionsverlag.com/go/newsletter